



## Spitzbergen mit dem Motorsegler

Wenn das Leben auf Spitzbergen erwacht

Die Reisen im arktischen Frühling gehören zu den schönsten, die das Segelschiff «Noorderlicht» unternimmt. Es ist die beste Zeit, um die Polarregion in ihrer arktischen Form zu entdecken. Die Landschaft ist immer noch makellos weiss und da es in den Fjorden oft (Treib-) Eis gibt, besteht eine grosse Chance Eisbären, Robben und Walrosse zu entdecken.

### AUF EINEN BLICK

 23.07.2024 - 30.07.2024

 ab CHF 3'300.-

 8 Reisetage

 Noorderlicht

 Spitzbergen

 Individualreise

 Schiffkategorie 2 - 24 Gäste

- 
  - familiäres Segelschiff
  - einzigartige Landschaft
  - atemberaubende Tierwelt

## Reisedaten

23.07.2024 - 30.07.2024 Auf Anfrage

CHF 3'300.-

## Reiseroute



## Reiseprogramm

### 1. Tag: Einschiffung in Longyearbyen, Spitzbergen

Individuelle Anreise nach Longyearbyen (eine direkte Anreise aus der Schweiz ist nicht möglich, sondern es muss eine Zwischenübernachtung in Oslo eingeplant werden). Falls Sie noch etwas Zeit haben, empfehlen wir den Besuch des hochinteressanten Svalbard-Museums in Longyearbyen. Um 16 Uhr beginnt die Einschiffung. Nach dem Kabinenbezug und einer Sicherheitsübung heisst es "Leinen los" und Sie segeln in Richtung Westen. Während dem ersten Abendessen an Bord können Sie Ihre Mitpassagiere und die Crew kennenlernen.

### 2. Tag: Alkhornet

In Trygghamna besichtigen Sie die Überreste einer englischen Walfangstation aus dem 17. Jahrhundert und einer Jagdstation der Pomoren (russische Jäger) aus dem 18. Jahrhundert. Sie wandern weiter zur 428 Meter hohen Klippe Alkhornet, auf der etwa 10'000 Paare verschiedener Seevögel brüten. Die Klippen bestehen aus metamorphem Carbonatgestein, das mehr als eine Milliarde Jahre alt ist. Die Tundra am Fusse der Klippe bietet nahrhafte Weideflächen für Rentiere, Brutstätten für Gänse und Verstecke für Polarfüchse. Dieser Ort ist daher ideal, um Eisbären, Polarfüchse und Rentiere zu beobachten.

Nach dem Mittagessen an Bord setzt die Mannschaft die Segel und fährt zur Bucht Grimaldibukta.

### 3. - 6. Tag: Nordwestküste

Die nächsten Tage reisen Sie entlang der Nordwestküste von Spitzbergen. Je nach Wettersituation können die folgenden Anlandungen erwartet werden:

#### Fuglehuken / Magdalena Fjord

Am Morgen verlassen Sie Grimaldibukta in nördlicher Richtung und fahren weiter in den Forlandsundet. Aufgrund ihres geringen Tiefgangs ist die «Noorderlicht» eines der wenigen Schiffe, die diese Gewässer befahren können.

#### Forlandsundet

Der Forlandsundet ist ein 88 Kilometer langer Sund, der Prins Karls Forland und Spitzbergen trennt. Seine nördlichen Grenzen sind Fuglehuken im Westen und Kvadehuken im Osten. Seine südlichen Grenzen sind Salpynten im Westen und Daudmannsodden im Osten.

#### Smeerenburg

Nach der Anlandung auf der Insel Amsterdam erhalten Sie einen ausführlichen Vortrag über den Walfang in Smeerenburg. Das Schiff fährt nach Sallyhamna weiter, wo Sie einen Ankerplatz für die Nacht vorfinden werden.

#### Zeeuwsche Uitkijck / Spitse bergen

Eine Anlandung ist auch in der Nähe von Ytre Norkskøya geplant, wo Sie hoffentlich am "Zeeuwsche Uitkijck" anlanden können. Hier errichteten 1617 seeländische Walfänger eine Blubberkocherei und konnten vom höchsten Punkt der Insel aus gut nach Walen Ausschau halten. Hier können Sie dem historischen Weg zum 150 Meter hohen Gipfel der Insel, dem Utkiken, folgen. An der Küste sind noch Reste der Blubberöfen und die Gräber der holländischen Walfänger zu finden, die im gefrorenen Untergrund sehr gut erhalten sind. Wenn Sie wieder in Richtung Süden nach Virgohamna fahren, können Sie deutlich erkennen, warum Willem Barentsz das von ihm entdeckte Land "Spitzbergen" nannte. Die steilen Berge mit den scharfen Gipfeln in diesem Gebiet sind die markantesten von ganz Spitzbergen!

### 7. Tag: Longyearbyen

Das Schiff fährt weiter nach Süden bis zum Isfjord. Wenn möglich, machen Sie einen Halt in der geschützten und schönen Bucht von St. Johnsford oder der Kapitän schaut, ob Sie bei Poolepynten Walrosse entdecken können. Nach einer erlebnisreichen Reise durch die unberührte Natur Spitzbergens haben Sie hier die Möglichkeit, sich frei zu bewegen, ohne von einem Führer mit einem Gewehr begleitet zu werden, wie es in den meisten Teilen Spitzbergens erforderlich ist.

### **8. Tag: Ausschiffung in Longyearbyen, Spitzbergen**

Ausschiffung nach dem Frühstück und individuelle Heim- oder Weiterreise.

#### Im Preis inbegriffen

- Schiffsreise inkl. Vollpension an Bord
- Kaffee/Tee/Wasser
- Vorträge durch Experten (in Englisch)
- Geführte Anlandungen gemäss Reiseprogramm
- Hafen- und Landungsgebühren

#### Im Preis nicht inbegriffen

- An- und Rückreise nach/von Longyearbyen
- Versicherungen
- Trinkgelder

#### Preise pro Person

- Doppelkabine Innen ab CHF 3'300.-  
Die Preise sind Richtpreise und können variieren.

#### Hinweise

Aufgrund der Wind- und Platzverhältnisse in den Fjorden muss auf dieser Reise vor allem mit dem Motor navigiert werden.

Einzelreisende können ohne Aufpreis eine Kabine mit einem Reisenden des gleichen Geschlechts teilen. Der Zuschlag für die Einzelnutzung einer Doppelkabine beträgt 70%.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.

Aufgrund von Wetter- und Eisverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.

